Presseinformation

25. Juni 2010

Straßensperre beim St. Pöltner „Goassteig" aufgehoben

Arbeiten werden Ende Juni abgeschlossen

Aufgrund der Hochwasserereignisse im Juni bzw. Juli 2009 sind entlang der L 113 auf einer Länge von rund 230 Laufmetern Länge zwischen dem Ortsende Viehofen bis zum Ortsbeginn Oberradlberg (St. Pölten) drei Hangrutschungen aufgetreten. Um den Hang zu stabilisieren, musste eine Sanierung mittels Großbohrpfählen durchgeführt werden. Für die Herstellung dieser Pfähle und die Sanierung der Straße im besagten Bereich musste dieser Straßenabschnitt gesperrt werden. Die Arbeiten werden nun kommende Woche, 30. Juni, abgeschlossen, ab 1. Juli ist der Bereich „Goassteig" wieder für den Verkehr freigegeben.

Für die Herstellung des Straßenaufbaues und der Bodenmarkierung zeichnete die Straßenmeisterei Pottenbrunn unter Beiziehung von Firmen der Region verantwortlich. Insgesamt kamen hier 110 Bohrpfähle zum Einsatz, das Aushubmaterial belief sich auf 2.500 Kubikmeter. Die Gesamtbaukosten betrugen eine Million Euro.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at